

Pfarrbrief
Unkostenbeitrag
1,00 €



PFARREI
HL. EDITH STEIN
BAD BERGZABERN



Bad Bergzabern, Barbelroth, Birkenhördt, Blankenborn,
Böllenborn, Dörrenbach, Kapellen-Drusweiler, Kapsweyer,
Lauterschwann, Niederhorbach, Niederotterbach, Oberhausen,
Oberotterbach, Pleisweiler-Oberhofen, Rechtenbach-Schweigen,
Schweighofen, Steinfeld

PFARRBRIEF JUNI 2025

Komm herab, o Heiliger Geist

Der die finstre Nacht zerreisst, strahle Licht in
diese Welt.

nach „Veni Sancte Spiritus“ 12./13. Jh.



„Er ist erhöht – und bleibt ganz nah“

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

zwischen Himmelfahrt und Fronleichnam liegt ein Geheimnis des Glaubens, das uns Jahr für Jahr neu staunen lässt: **Christus verlässt diese Welt – und bleibt doch mitten unter uns.**

An Christi Himmelfahrt feiern wir, dass der auferstandene Herr zum Vater zurückkehrt. Es scheint ein Abschied zu sein, ein Loslassen. Doch gerade in seiner Erhöhung beginnt eine neue Nähe. Nicht mehr an einen Ort gebunden, ist Christus nun für alle da – gegenwärtig in **seinem Wort, in der Gemeinschaft der Kirche, und besonders im Sakrament der Eucharistie.**

Fronleichnam macht diese Gegenwart sichtbar. In der Gestalt des Brotes zieht Christus mit uns durch unsere Straßen. Nicht verborgen im Himmel, sondern mitten im Leben. Nicht fern, sondern erreichbar – im Zeichen des geteilten Brotes, das Leben schenkt.

Der Juni, als Monat des **Heiligsten Herzens Jesu**, lädt uns ein, diese Nähe nicht nur zu feiern, sondern sie mit dem Herzen zu erfassen. Das geöffnete Herz Jesu steht für eine Liebe, die bleibt – treu, durchbohrt, weit offen für jeden.

In einer Welt, die oft von Distanzen geprägt ist – zwischen Menschen, zwischen Kulturen, manchmal auch zwischen Mensch und Gott – erinnert uns dieser Monat: Gott zieht sich nicht zurück. **Er bleibt. In Liebe. In der Mitte. In uns.**

Nehmen wir uns in diesen Wochen immer wieder Zeit, um zur Ruhe zu kommen - im Gebet, in der Eucharistie, im stillen Danken. und vertrauen wir darauf: Gott ist nicht fern. Er ist da, mitten in unserem Alltag, mit einem offenen Herzen für jeden von uns.

Ich wünsche Ihnen und euch allen einen gesegneten Juni

**– voll Vertrauen in die Nähe Gottes,
die trägt, heilt und verwandelt.**

Ihr
Kaplan Rayapa Beerla



Bilder: Eigene Quelle
Monstranz auf dem Kolmerberg
Fronleichnam-Altar in Birkenhördt

Inhalt	Seite
Geistliches Wort	2
Gottesdienste	3
Veranstaltungen und Informationen der Pfarrei	12
Rückblick und Dank	13
Informationen und Termine	21
Aus den Gemeinden	30
Aus Bistum und Weltkirche	35
Impulse des Monats	28
Kontonummern	13
Kontaktdaten	40

Titelbild: Renovabis-Aktion 2025

In der Gottesdienstordnung finden Sie in Klammer die Kürzel, wer mit Ihnen die Gottesdienste feiert.

Kaplan Stefan Häußler (sh)

Pastoralreferentin Nina Bender (nb)

Pfarrer Hans Meigel (hm)

Diakon Andreas Roth (ar)

Kaplan Rayappa Beerla (rb)

Bitte beachten: Ab Freitag 13.06.25 bis Sonntag 15.06.25 ist der Parkplatz hinter der Kirche St. Martin in Bad Bergzabern gesperrt!

Gottesdienstordnung

Sonntag	01.06.	7. Sonntag der Osterzeit
Schw.-Rechtenbach	09:00	Amt (sh)
Steinfeld	09:00	Amt (rb)
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei (sh)
Kapsweyer	10:30	Amt (rb) 2. Sterbeamt f. † Peter Frey
Steinfeld	16:00	"Gedenk-Konzert Karl Werner Beisel" es singt der Maulbronner Kammerchor
Montag	02.06.	Montag der 7. Osterwoche
Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (rb) 1. Sterbeamt für † Regina Bolz
Dienstag	03.06.	Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer (+1886)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Heilige Messe (hm)
Kapsweyer	18:00	Heilige Messe, anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz (sh)

Mittwoch	04.06.	Mittwoch der 7. Osterwoche
Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier in der Edith-Stein-Fachklinik (hm)
Birkenhördt	18:00	Heilige Messe (sh) f. † Prälat Heinrich Kimmle u. † Ang.; f. † Edda Kimmle u. † Ang.
Donnerstag	05.06.	Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer (+754)
Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (sh) Dankamt f. Bernhard Bösl, Dankamt zur Muttergottes
Schweighofen	18:00	Heilige Messe (-) (rb)
Freitag	06.06.	Freitag der 7. Osterwoche
Steinfeld	09:00	Heilige Messe (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Amt (sh) f. † Maria u. Ernst Hirsch; f. Lebende u. † der Fam. Adolf Müller
Samstag	07.06.	Pfingsten - Am Vorabend
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistiefeier in der Edith-Stein-Fachklinik
Dörrenbach	17:00	Vorabendmesse (sh), Jgd f. † Antonia u. Rudolf Peter
Pleisweiler-Oberh.	18:30	Amt (rb)
Sonntag	08.06.	Pfingsten - Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"
Birkenhördt	09:00	Amt (sh) f. † Günter Bosch und † Jakob u. Elisabeth Bosch; 3. Sterbeamt f. † Hildegard Schmitt
Steinfeld	09:00	Amt, es singt der Kirchenchor, (rb) <i>anschließend Stehcafé, Herzliche Einladung an alle vom Kirchenchor Steinfeld</i>
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei (sh)
Schweighofen	10:30	Amt mit Taufe von Anna Sophie Frenzel (hm) (alle) f. † Luise Kukowitsch und Eugen Biehn sowie für Lebende und † der Fam. Frenzel, Kuhn, Krichbaumer und Hild; f. † Pirmin Ullmeyer und Angehörige
Bad Bergzabern	18:00	Feierliche Pfingstvesper mit eucharistischem Segen (sh)
Montag	09.06.	Pfingstmontag
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei (rb)
Kapsweyer	10:30	Amt (sh) f. † Horst Bastian u. Angehörige

Dörrenbach	16:00	Wallfahrtsamt auf dem Kolmerberg (Pfr. Arendt) Amt im Gedenken für die Verstorbenen Helfer und Unterstützer der Kolmerbergkapelle
Kapsweyer	18:00	Lobpreisandacht mit „PRAYING SOUL“ (ar) <i>Nach längerer Pause bieten wir endlich wieder die Möglichkeit zum gemeinsamen Lobpreis mit anschließendem Umtrunk. Ansprechende Texte und moderne, tiefgehende Lieder, die zum Mitsingen anregen, sollen das Pfingstwochen- ende abrunden. Herzliche Einladung!</i>

Dienstag	10.06.	Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:45	Wortgottesdienst in der „Pro Seniore“-Residenz (sh)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebete
Bad Bergzabern	18:00	Heilige Messe (hm) f. † Peter Kamm u. Paul Kühn; f. † Familien Spatz u. Nikolaus
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht

Mittwoch	11.06.	Hl. Barnabas, Apostel
-----------------	---------------	------------------------------

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier in der Edith-Stein-Fachklinik (hm)
Blankenborn	18:00	Heilige Messe (sh)

Donnerstag	12.06.	Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis
-------------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (hm) f. † Brigitte Magold
Böllenborn	18:00	Heilige Messe (sh)

Freitag	13.06.	Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer (+1231)
----------------	---------------	--

*Bitte beachten Sie, dass auf Grund des Jubiläums
„125 Jahre Kita St. Martin“ die Parkmöglichkeiten in
Bad Bergzabern hinter der Kirche **übers
Wochenende** nur eingeschränkt zur Verfügung
stehen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!*

Steinfeld	09:00	Heilige Messe (hm)
Bad Bergzabern	10:30	Wortgottesdienst im Wohnpark SÜW (nb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Amt (rb) f. † Maria Schomber, † Josef u. Elisabeth Klöcker, Lebende u. † Angehörige

Samstag	14.06.	Dreifaltigkeitssonntag
----------------	---------------	-------------------------------

Bad Bergzabern	15:00	Ökumenischer Gottesdienst zum 50. Jubiläum der ökumenischen Sozialstation Annweiler -Bad Bergzabern in dem Saal der ökumenischen Sozialstation am Schloß (sh und Dekan Zoller)
Bad Bergzabern	17:00	Vorabendmesse (hm) Jgd. f. † Pfarrer Dr. Dominik Schindler
Oberotterbach	18:30	Vorabendmesse (rb)

Sonntag 15.06. Dreifaltigkeitssonntag

Schw.-Rechtenbach	09:00	Amt (hm); Jgd. f. † Pfarrer Dr. Dominik Schindler; f. † Josef Spannagel
Kapsweyer	09:00	Amt (rb)
Steinfeld	10:30	Amt mit <i>Kirchenmausgottesdienst</i> (rb) Jgd. f. † Pfarrer Dr. Dominik Schindler
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei - Familiengottesdienst zum Kita Jubiläum - 125 Jahre Kita St. Martin Bad Bergzabern (sh) - <i>anschließend Festprogramm</i>
Steinfeld	11:30	Taufe (ar)

Montag 16.06. Montag der 11. Woche im Jahreskreis

Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (rb)
----------------	-------	--------------------

Dienstag 17.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Heilige Messe, Dankgottesdienst am Jahrestag der Priesterweihe (25 Jahre) von Pfarrer Hans Meigel; f. † Eltern Annchen und Albert Meigel; f. die † der Familien Frischmann und Meigel; f. Pater Pius (Weiler) und † Rosa Flory (hm und Team) <i>Nach dem Gottesdienst: Freundschaftswein im Pfarrhof - Herzliche Einladung!</i>

Mittwoch 18.06. Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeyer in der Edith-Stein-Fachklinik (hm)
Schw.-Rechtenbach	18:00	Hl. Messe (rb)

Donnerstag 19.06. Fronleichnam

Bad Bergzabern	10:00	Hochamt der Pfarrei zu Fronleichnam mit anschließender Prozession (sh), <i>anschließend Reunion im ESH</i>
----------------	-------	--

Birkenhördt	10:00	Amt zu Fronleichnam mit anschließender Prozession, gestaltet vom Blasorchester Birkenhördt und Kirchenchor St. Gallus, Birkenhördt (rb), <i>anschließend Reunion</i>
Schweighofen	10:00	Amt zu Fronleichnam mit anschließender Prozession (Kirche -Kirchstraße, Friedhofstraße-Schulstraße -Hauptstraße -zurück zur Kirche) (hm und ar) (alle) <i>Nach dem Gottesdienst lädt der Kirchenchor Schweighofen zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen in die Kulturhalle ein. Ein herzliches Willkommen für alle!</i>

Freitag	20.06.	Freitag der 11. Woche im Jahreskreis
----------------	---------------	---

Steinfeld	09:00	Heilige Messe (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Amt, Dankamt in einem besonderen Anliegen (R) (hm)

Samstag	21.06.	12. Sonntag im Jahreskreis
----------------	---------------	-----------------------------------

Bad Bergzabern	14:00	Taufe von Valerie Hertig (sh)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistiefeier in der Edith-Stein-Fachklinik (hm)
Bad Bergzabern	17:00	Vorabendmesse (sh)
Niederotterbach	18:30	Vorabendmesse (rb)

Sonntag	22.06.	12. Sonntag im Jahreskreis
----------------	---------------	-----------------------------------

Birkenhördt	09:00	Amt (rb) f. † Michael und Eva Martin, Alfons und Barbara Kuntz und Berta Ehrhardt
Schweighofen	09:00	Amt f. † Willi Vogel/C (2) - <i>Kollekte ist für die Kirche</i> - (sh)
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei (hm)
Steinfeld	10:30	Amt (sh)

Montag	23.06.	Montag der 12. Woche im Jahreskreis
---------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (rb)
----------------	-------	--------------------

Dienstag	24.06.	Geburt des Hl. Johannes des Täufers
-----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:45	Wortgottesdienst Pro Seniore (sh)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Amt zum Hochfest f. † Elfriede und Hans Müller (sh)
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht

Mittwoch	25.06.	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden.
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Birkenhördt	18:00	Heilige Messe f. † alle armen Seelen (rb)

Donnerstag	26.06.	Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis
-------------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (sh)
Bad Bergzabern	10:15	Abschlussgottesdienst der Böhämmer Grundschule
Bad Bergzabern	11:15	Abschlussgottesdienst der Böhämmer Grundschule
Schw.-Rechtenbach	18:00	Heilige Messe (rb)

Freitag	27.06.	Hochfest vom Heiligsten Herz Jesu
----------------	---------------	--

Steinfeld	08:15	Rosenkranzgebet
Steinfeld	09:00	Heilige Messe (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Amt f. † Margarethe Breyer und Judith Scheuer (sh)

Samstag	28.06.	Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel - Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
----------------	---------------	---

Dörrenbach	17:00	Vorabendmesse (sh)
Pleisweiler-Oberh.	18:30	Amt (rb)

Sonntag	29.06.	Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel - Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
----------------	---------------	---

Kapsweyer	09:00	Amt 3. Sterbeamt f. † Adelheid Paul u. Jgd f. † Alois Pau (rb)
Schw.-Rechtenbach	09:00	Amt (sh)
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei (Kaplan Gabriel Kimmle)
Steinfeld	10:30	Amt f. † Pfarrer Peter Braun; f. † Italo Mazzotta u. Vincento u. Katharina (rb)
Dörrenbach	11:00	Amt anlässlich der Messdienerfreizeit auf dem Kolmerberg in der Kapelle (sh)

Montag	30.06.	Montag der 13. Woche im Jahreskreis
---------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (rb)
----------------	-------	--------------------

Dienstag	01.07.	Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	16:30	Wortgottesdienst der Vorschulkinder der Kita BZA (sh)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Heilige Messe (sh)
Kapsweyer	18:00	Heilige Messe, anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz (rb)

Mittwoch	02.07.	Mariä Heimsuchung
Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Heilige Messe, anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz (rb)
Birkenhördt	18:00	Heilige Messe (sh)
Donnerstag	03.07.	Hl. Thomas, Apostel
Bad Bergzabern	09:00	Amt (sh)
Dörrenbach	10:00	Abschlussschulgottesdienst der 4.Klasse GS (nb)
Schweighofen	18:00	Amt (-) (rb) f. † Klaus Seither sowie für Klara und Hermann Eichenlaub
Freitag	04.07.	Freitag der 13. Woche im Jahreskreis
Steinfeld	08:30	Abschlussschulgottesdienst in der GS (nb)
Steinfeld	09:00	Heilige Messe (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Amt (sh) f. † Maria u. Ernst Hirsch
Samstag	05.07.	Samstag der 13. Woche im Jahreskreis
Bad Bergzabern	13:00	"Tour der Hoffnung" – Station vor der Kirche BZA
Steinfeld	13:00	Taufe Jannick Elias Vraja (ar)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistiefeyer in der Edith-Stein-Fachklinik (sh)
Steinfeld	17:00	Vorabendmesse (rb)
Oberotterbach	18:30	Vorabendmesse (rb)
Bad Bergzabern	20:00	„Helle Nacht“ - offene Kirche bis 24:00 Uhr
Sonntag	06.07.	14. Sonntag im Jahreskreis
Bad Bergzabern	10:30	Wortgottesdienst im Klinikum SÜW BZA (Almut Hundertmark)
Bad Bergzabern	09:00	Hochamt der Pfarrei (Uhrzeit geändert) (rb)
Dörrenbach	10:30	Wallfahrtsamt zum Fest "Mariä Heimsuchung" in der Kolmerbergkapelle (hm), anschließend Wallfahrtsfest mit Bewirtung
Kapsweyer	10:30	Amt zum Patronatsfest mit Ulrichsprozession, im Anschluss Kita-Fest der Kita, St. Ulrich (sh) 3. Sterbeamt f. † Peter Frey

Eucharistische Anbetung / Beichte

Es besteht regelmäßige BEICHTGELEGENHEIT während der

eucharistischen Anbetung jeden FREITAGNACHMITTAG zwischen 16:30 Uhr und 17:30 Uhr in der Martinskirche, Bad Bergzabern.

Die Gegenwart des eucharistischen Herrn kann uns helfen auf dem Weg der Umkehr und des Neubeginns.



WORTGOTTESDIENSTE mit Kommunionfeier

Klinikum LD-SÜW, Klinik Bad Bergzabern:

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Klinikkapelle im ersten UG des Krankenhauses. Die Kapelle ist mit dem Aufzug erreichbar.

Pfingstsonntag, 08.06.2025 10:30 Uhr Sonntag, 22.06.2025 10:30 Uhr

Pastoralreferentin Almut Hundertmark, Klinikseelsorgerin
Erreichbar unter: Mail: almut.hundertmark@bistum-speyer.de
Tel.: 06343 / 950-3551 oder 0151 / 14 87 97 44

Pro Seniore-Residenz:

Dienstag, 10.06.2025 - 09:45 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 24.06.2025 - 09:45 Uhr Wortgottesdienst



„Wohnpark Südliche Weinstraße“

Freitag, 13.06.2025 – 10:30 Uhr

Klinikseelsorge in der BioMed und der Edith-Stein-Fachklinik

Katholische Gottesdienste in der Edith-Stein-Klinik im Juni

Mittwoch	04. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag	07. Juni	16:30 Uhr Eucharistiefeier vom Pfingstfest
Mittwoch	11. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	18. Juni	18:00 Uhr Eucharistiefeier von Fronleichnam
Samstag	21. Juni	16:30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch	25. Juni	keine Abendmesse

Vom 23. Juni bis 06. Juli ist Pfr. Meigel im Urlaub.

Urlaubsvertretung während dieser Zeit übernimmt die evangelische Pfarrerin Dorothe Zeeb. Wenn in dringenden Fällen der Dienst eines katholischen Priesters benötigt wird (Krankensalbung, Beichte) wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarramt. Kaplan Stefan Häußler oder Kaplan Rayapa Beerla stehen für diesen Dienst gerne zur Verfügung! Die Telefonnr. finden Sie auf der Rückseite des Pfarrbriefes. **Herzlichen Dank!**

Die Gottesdienste in der Klinikkapelle der Edith-Stein-Klinik sind öffentlich!

Die Gottesdienste in der BioMed Klinik sind nicht öffentlich!

Patientinnen und Patienten, die einen Besuch oder ein Gespräch mit der Klinikseelsorge wünschen, wenden sich an das Pflegepersonal auf Station, die diesen Wunsch gerne

weiterleiten oder sie wenden sich direkt an den Klinikseelsorger Pfr. Hans Meigel, Telefon 0151 -14879589 mit Anrufbeantworter.

Bitte sprechen sie eine Nachricht auf den AB und nennen sie ihre Telefonnummer. Pfarrer Meigel ruft sie dann zurück. Sie können auch gerne eine E-Mail senden: hans.meigel@bistum-speyer.de.



Eingeladen zum Leben -

Komm einfach und mach mit!

Herzlich willkommen zu unserem „Kirchenmaus“ Gottesdienst
in Steinfeld oder Bad Bergzabern!

Am Sonntag, 15. Juni 2025 - 10:30 Uhr in Steinfeld

Wenn Du zwischen drei und acht Jahre alt bist, freuen wir uns, wenn Du zu unserem Gottesdienst kommst. In der Regel am 3. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr, feiern wir eine kindgerechte Feier parallel zum Gemeindegottesdienst, den Ihr selbst mitgestalten könnt. Wir starten gemeinsam mit Euren Eltern und den anderen Gottesdienstbesuchern in der Kirche (erste Reihe) und wir Kinder gehen dann mit dem „Kirchenmausteam“ zu unserem eigenen Gottesdienst in den Kindergarten in Steinfeld oder das Pfarrheim (Edith-Stein-Haus) in Bad Bergzabern.

Nach dem Gottesdienst können die Kinder dort wieder abgeholt werden.

Bitte beachten Sie die Ankündigung im Pfarrbrief und im Südpfalzkurier.

Homepage unserer Pfarrei Hl. Edith Stein, Bad Bergzabern

www.pfarrei-bad-bergzabern.de

Immer aktuell informiert - Besuchen Sie die Seite unter:

<https://www.pfarrei-bad-bergzabern.de/news/nachrichten>



Informationen und Veranstaltungen der Pfarrei

Pfarrbüro und Organisatorisches



Ihr Besuch im Pfarrbüro

Gerne freuen wir uns über Ihren persönlichen Besuch im Pfarrbüro und haben ein offenes Ohr. Zur besseren Planung der Arbeitsabläufe freuen wir um vorherige

telefonische Terminabsprache, damit wir uns Zeit nehmen können für Sie und Ihre Anliegen. Ihre Wünsche, Anfragen, Messintentionen und weitere Anliegen nehmen wir weiterhin gerne auch telefonisch oder per E-Mail entgegen.

Messintentionen

Ämter für Ihre verstorbenen Angehörigen können gerne im Pfarrbüro Bad Bergzabern zu den Öffnungszeiten für alle Orte der Pfarrei bestellt werden, gerne auch telefonisch.

Bitte beachten Sie hier den entsprechenden Redaktionsschluss für den Pfarrbrief. Sie erhalten von uns eine Bearbeitungsnummer, welche Sie uns bitte bei Ihrer Überweisung für eine Messintention mit angeben; das erleichtert uns die Zuordnung. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an!

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen ?

Das freut uns. Sie sind herzlich willkommen!

Gerne besprechen wir mit Ihnen alle Vorbereitungen und finden den passenden Termin für die Tauffeier, die von unserem Diakon oder Priester gespendet wird.

Die Tauffeiern sind in der Regel in einem unserer Sonntagsgottesdienste oder nach Vereinbarung am Samstagnachmittag.

Bitte nehmen Sie rechtzeitig mit dem Pfarrbüro Kontakt auf um die Formalitäten zu klären.



Krankenkommunion – Anmeldung erbeten!

Gerne bringen wir Ihnen auf eigenen Wunsch die Krankenkommunion. Sie wird in der Regel am Herz-Jesu-Freitag ausgeteilt.

Wenn Sie die Krankenkommunion wünschen, melden SIE SICH bitte im Pfarrbüro an.

Unser Seelsorgeteam steht auch gerne für ein Gespräch oder einen Besuch zur Krankensalbung zur Verfügung.



Damit Termine zur Reservierung von Kirchen und sonstigen Einrichtungen der Pfarrei für alle Mitarbeiter nachvollziehbar sind und sicher eingetragen werden können, bitte die Terminanfragen immer schriftlich per Mail an pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de.

Für die Überweisung von bestellten Messstipendien, Einzahlung des Pfarrbriefgeldes, etc. oder gerne auch Spenden für unsere Kirchengemeinde verwenden Sie bitte für unsere Pfarrei Hl. Edith Stein, Bad Bergzabern folgende Kontonummer:

VR-Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG. IBAN DE 26 5489 1300 0001 0567 19

Bitte geben Sie uns im Verwendungszweck immer Ihre vollständige Adresse und den Grund Ihrer Überweisung an. Das erleichtert uns die richtige Zuordnung Ihrer Zahlung. Vielen Dank.

Spendenkonto: Kolmerbergkapelle Dörrenbach g.e.V.

Sparkasse SÜW: IBAN: DE19 5485 0010 1700 2200 88

VR-Bank SÜW: IBAN: DE98 5489 1300 0061 4062 04

Kontonummern Steinfeld

Spendenkonten des Fördervereins St. Leodegar Steinfeld:

Volks- und Raiffeisenbank SÜW: IBAN DE59 5489 1300 0014 2325 08

Sparkasse SÜW: IBAN DE31 5485 0010 1700 1157 91

Sonstige Kontonummern

Spenden für Sr. Genovefa, Kenia über das Konto der Pfarrei mit dem Zusatz „Sr. Genovefa“

VR-Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG. IBAN DE 26 5489 1300 0001 0567 19

Spendenkonto Indienhilfe-Kaplan Thumma e. V.

Sparkasse SÜW: IBAN: DE03 5485 0010 1700 1842 92

Spendenkonto „Gunturhilfe e. V.“ (Kaplan Beerla), Schule in Atmakur

VR Bank SÜW: IBAN: DE07 5489 1300 0062 0203 00

Spendenkonto AK Fröhliches Kunterbunt e. V

VR Bank SWW, IBAN DE11 5489 1300 0000 5005 00

Jahresabo Pfarrbrief

Unseren Pfarrbrief können Sie gerne im Jahresabo beziehen. Das Jahresabo des Pfarrbriefes kostet 7,50 € im Jahr für 10 Ausgaben. Die Einnahmen dienen zur Finanzierung der Druckkosten.

Der Abo-Betrag wird zum Jahresende in den Dörfern der Gemeinde von den Austrägern eingesammelt. In Bad Bergzabern wird der Betrag im Voraus zum Beginn des Jahres gesammelt.

Einzelexemplare liegen in den Kirchen zu 1,00 € aus.

Wollen Sie den Pfarrbrief über ABO bestellen, so geben Sie uns gerne Bescheid.

**Wir möchten es nicht versäumen, allen ehrenamtlichen Austrägern ein herzliches
„Vergelt´s Gott“ auszusprechen!**

Das Pfarrbüroteam

Rückblick und Dank

Erlös Palmzweige in St. Martin, Bad Bergzabern

Herzlichen Dank den Frauen in Bad Bergzabern für das Binden der Palmzweige, welche für eine Spende in den Gottesdiensten am Palmsonntag angeboten wurden.

Der Erlös beträgt 295,59 €.

Erstkommunionfeiern 2025

Nach vielen Wochen und Monaten der Vorbereitung haben 35 Kinder aus unserer Pfarrei am 26. April in St. Martin Bad Bergzabern und am 27. April in St. Leodegar Steinfeld ihre Erstkommunion gefeiert. Wenn Gläubigen zur Feier der Eucharistie zusammenkommen,

Erstkommunionfeier in Steinfeld

Erstkommunionfeier in Bad Bergzabern

Die Bilder zur Erstkommunion in Steinfeld und Bad Bergzabern finden Sie nur in der Druckausgabe.

dann tun sie das zum Gedächtnis des Leidens, Todes und der Auferstehung Jesu. Gedächtnis meint jedoch weit mehr als ein bloßes „Erinnern“ an Jesus Christus. In jeder Eucharistiefeier ist Jesus im Sakrament der Eucharistie in ganz besonderer Weise im Hier und Jetzt gegenwärtig – und zwar unter den Gestalten von Brot und Wein. Weil Jesus sich

den Erstkommunionkindern zum ersten Mal in der Hl. Kommunion schenkt, werden diese Eucharistiefiern besonders festlich begangen.

Ich wünsche allen Kommunionkindern, dass sie immer mehr in dieses Geheimnis der Liebe Jesu zu uns Menschen hineinwachsen und der Glaube an Jesus Christus ihr Leben erhellt. Herzlichen Dank an alle, die mit ihrer Musik die Erstkommunionfeiern bereichert, für festlichen Blumenschmuck gesorgt, als Sakristane die notwendigen Vorbereitungen für den Gottesdienst getroffen, als Messdiener den Erstkommuniongottesdienst feierlich mitgestaltet und für alle, die in irgendeiner Weise zur Feier der Erstkommuniongottesdienste beigetragen haben. Ganz besonders danke ich den Katechetinnen Bärbel Bratz, Nadja Baumgartner, Doris Ehrhardt, Claudia Hellmann, Petra Tittel Stefanie Wünstel und Marina Vogel und unserem Katecheten Lukas Frenzel, die die Kinder auf den Empfang der Heiligen Kommunion vorbereitet haben. Vergelt´s Gott!

Nina Bender, Pastoralreferentin

Bilder:

Bad Bergzabern: Johanna Hellmann
Steinfeld: Cathrin Feldmann

Unvergessen – Treffen mit den Eltern von Pfarrer Dr. Dominik Schindler

Am Freitag, den 02.05.2025, haben wir Messdiener uns nach dem Gottesdienst mit den Eltern von Pfarrer Schindler getroffen. Das Treffen fand im Edith-Stein-Haus statt. Wir haben uns getroffen, um über Pfarrer Dominik Schindler zu sprechen. Den Eltern war es wichtig die Menschen, bei denen Pfarrer Schindler gelebt und gewirkt hat, kennenzulernen. Schnell wurde klar: Familie Schindler hat unsere Pfarrei nicht vergessen. Pfarrer Schindler besuchte seine Eltern immer sehr ausgeglichen und fröhlich. Ihm hat es sehr in unserer Pfarrei Hl. Edith Stein gefallen.



Karl Schindler hat uns über den Werdegang von Dominik erzählt. Vieles wussten wir noch gar nicht. Dominik Schindler war ein sehr zielstrebiges Mensch: bestes Abitur, sehr gute Noten im Studium, Stipendium, über 600 Seiten Doktorarbeit. Er war auch uns allen gegenüber immer sehr hilfsbereit. Einfach ein toller Mensch, ein guter Freund.

Karl und Ulrike Schindler kamen nicht mit leeren Händen. Für unsere Messdienerarbeit brachten sie uns einen Scheck in Höhe von 1.000,00€ wofür wir sehr dankbar sind. Pfarrer Dr. Dominik Schindler ist nicht vergessen. Vielen Dank, Dominik!

Messdiener unterwegs auf den Spuren der Hl. Edith Stein in Speyer

„Jedesmal, wenn ich zurückkomme und von weitem die Speyerer Domtürme sehe und das kleine, spitze Türmchen unserer Klosterkirche, dann werde ich ganz unsagbar froh.“

In den Worten Edith Steins lässt sich erkennen, wie sehr sie mit Speyer verbunden war. Pfr. Breitling, der sie 1922 in Bad Bergzabern taufte, vermittelte Edith Stein eine Stelle als Lehrerin für Deutsch und Geschichte am Mädchenlyzeum und der Lehrerinnenbildungsanstalt der Dominikanerinnen von St. Magdalena in Speyer. Acht Jahre, von 1923 bis 1931, unterrichtet und lebt sie dort. Sie bewohnte ein Zimmer im Kloster und nahm am klösterlichen Leben teil. Hier wächst sie in den christlichen Glauben hinein und praktiziert als Lehrerin die Nachfolge Christi so vorbildlich, dass es bei den Schwestern von St. Magdalena und ihren Schülerinnen unvergessen bleibt.



27 Messdiener aus unserer Pfarrei haben sich deshalb am Samstag, 3. Mai zusammen mit PR Nina Bender und Kaplan Stefan Häußler mit dem Zug auf den Weg nach Speyer gemacht, um den irdischen Spuren Edith Steins, ihrer Pfarrpatronin, zu folgen. Sr. Karola nahm sich am Vormittag viel Zeit für unsere Messdiener, um ihnen von Edith Stein zu erzählen und das Zimmer, in dem sie acht Jahre lebte, zu zeigen. Wissbegierig hörten die Messdiener zu und waren ganz erstaunt, dass Bad Bergzabern aus der Glaubensgeschichte ihrer Pfarrpatronin nicht wegzudenken ist. In einer ihrer Kirchen, in denen sie als Messdiener dienen, begann also der Weg Edith Steins hin zur Heiligkeit. Tief bewegt von all diesen Eindrücken, versammelten sich die Messdiener zu einem Gebet in der Klosterkirche, in der auch Edith Stein immer wieder die Nähe des Herrn suchte.



Es folgte ein Picknick im Domgarten, um mit neuer Energie den Dom zu erkunden. Die Messdiener schauten sich den Dom zunächst von außen an und hörten geschichtliches zur Entstehungsgeschichte des Doms. Im Inneren des Doms waren die Messdiener von dem mächtigen Kirchenbau beeindruckt, der bis heute die Menschen durch seine besondere



Architektur zu Gott hinführen will. Durch eine glückliche Fügung trafen unsere Messdiener auf Regens Franz Vogelgesang, der ihnen einen Blick in die Sakristei

ermöglichte und sie mit auf die Empore nahm, die einen Blick in den Dom in einer völlig neuen Perspektive ermöglichte.

Ein weiteres Highlight war der Aufstieg auf den Domturm. Über etwas mehr als 200 Stufen erreichten die Messdiener die Aussichtsplattform, die ihnen eine spektakuläre Sicht auf Speyer und die umliegende Rheinebene bot. Auch die Krypta mit den Kaisergräbern und die Katharinenkapelle, in der ein Stück des Ordensgewandes der heiligen Edith Stein verehrt wird, wurden erkundet. Mit einem großen Eis in der Hand traten die Messdiener wieder die Rückreise mit dem Zug nach Bad Bergzabern an. Trotz Zugverspätung erreichten unsere Messdiener am Abend glücklich und freudestrahlend wieder Bad Bergzabern und all die umliegenden Dörfer.



Nina Bender,
Pastoralreferentin
Bilder: eigene Quelle

Ein Wiedersehen mit Pfarrer Höckelsberger in Deidesheim

Bei einem der regelmäßig stattfindenden Messdienerleitungstreffen unserer Pfarrei Hl. Edith Stein haben die Obermessdiener den Wunsch geäußert, ihren langjährigen Heimatpfarrer an seiner neuen Wirkungsstätte zu besuchen. Mit guter Laune und großer Vor-

freude machten sich daraufhin die Obermessdiener aus Steinfeld und Bad Bergzabern am Sonntag, 11. Mai auf den Weg nach Deidesheim, um Pfr. Höckelsberger wiederzusehen und gemeinsam mit ihm die Hl. Messe mitzufeiern. Freudestrahlend grüßte Pfr. Höckelsberger seine ehemaligen Messdiener bereits vor der Deidesheimer Kirche und lud sie ein, im Sonntagsgottesdienst mitzudienen. Nach dem Sonntagsgottesdienst lud Pfr. Höckelsberger die Messdiener zum Mittagessen ein, an das sich eine Wanderung rund um Bad Dürkheim zum Bismarckturm mit einem phantastischen Rundblick über Bad Dürkheim, den Pfälzer Wald und den Donnersberg, bis hin nach Speyer, anschloss. Pfr. Höckelsberger nahm die Messdiener während der Wanderung auf eine kleine historische Entdeckungsreise durch die Geschichte von Bad Dürkheim mit und ergriff die Möglichkeit den Messdienern immer wieder bestärkende Impulse für ihr Glaubensleben mitzugeben. Zum Abschluss gab es ein Eis in Bad Dürkheim, ehe sich unsere Messdiener wieder auf den Rückweg machten.



Alle waren sich einig: Es war ein schönes Wiedersehen, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Das Foto zeigt es! Allen war die Freude über das Wiedersehen ins Gesicht geschrieben!

Nina Bender, Pastoralreferentin
Bild: eigene Quelle

Auf den Spuren der Bischöfe von Speyer – Zur Pfarreiwallfahrt nach Bruchsal am 20. Mai

Zur Pfarrwallfahrt „Auf den Spuren der Bischöfe von Speyer“ machten sich am 20. Mai fünfzig Pilgerinnen und Pilger aus der Pfarrei Heilige Edith Stein auf den Weg nach Bruchsal. Nach Ankunft in Bruchsal wurde eine Messe in der Kirche St. Joseph gefeiert. Die Kirche von 1964 beeindruckt durch ihre moderne Architektur und ihre riesigen Kunstglasfenster. In einer kurzen Ansprache nahm Kaplan Häußler auf Jesu Wort aus dem Evangelium des Tages Bezug: „Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht!“ (Joh 14, 27). Unser ganzer Lebensweg als Christinnen und Christen sei eine



Wallfahrt zum Herrn, manchmal unsicher und dunkel, manchmal hell und voller Zuversicht, aber immer begleitet von Jesus Christus selbst.

Es folgte eine Führung durch das Schloss Bruchsal, eine prächtige Barockanlage, die den Fürstbischöfen von Speyer im 18. Jahrhundert als Residenz diente. Sie übten nicht nur geistliche, sondern auch weltliche Macht aus, und hatten als Fürsten dieser Zeit auch ein entsprechendes Bedürfnis nach Repräsentation. Das alte Bistum Speyer, das bis 1803 bestand, umfasste neben den heutigen linksrheinischen Teilen auch große Gebiete rechts des Rheins, die heute zum Erzbistum Freiburg und zum Bistum Rottenburg-Stuttgart gehören. Auf den Spuren der letzten Speyerer Kirchenfürsten ging es weiter in die barocke Peterskirche in Bruchsal, die zur gleichen Zeit wie das Schloss als Grabkirche für die Speyerer Fürstbischöfe erbaut wurde. Der letzte dieser „alten“ Speyerer Bischöfe wurde 1810 dort beigesetzt. Die lange Geschichte des Fürstbistums Speyer war damit zu Ende gegangen. Neue Anfänge wurden erst 1817 links des Rheins gesetzt, als im damals bayerischen Pfalzkreis das neue Bistum Speyer begründet wurde, in dem wir heute leben und glauben.

Gestärkt durch ein gemeinsames Mittagessen machte sich die Gruppe auf den Weg auf den Michaelsberg bei Untergrombach. Seit Jahrtausenden bereits war dieser Hügel von Menschen besiedelt, Kelten und Römer hatten dort gelebt, nach der Christianisierung wurde dort ein christliches Heiligtum unter dem Patronat des Heiligen Michael errichtet. Die Geschichte der Kapelle, die in ihrer jetzigen Form aus dem 18. Jahrhundert stammt, zeigt die stürmischen Zeitläufte und Krisen, die die Kirche auch früher schon durchlebt hat. Nach der Säkularisation und dem Verkauf in private Hand diente die Kapelle für ein halbes Jahrhundert als Scheune, Stall, Schmiede und Bäckerei, bis sie dann Mitte des 19. Jahrhunderts wieder für den Gottesdienstgebrauch erworben und neu ausgestattet wurde. Bei einer kurzen Maiandacht für Maria, die Königin des Friedens, beteten die Reisenden aus



Bergzabern und Umgebung für den Frieden in unserer Welt und in unseren Gemeinden.

Kaffee und Kuchen schlossen einen harmonischen gemeinsamen Tag bei schönstem Sonnenwetter ab. Der freundliche und kundige Fahrer hat den vollbesetzten Bus sicher auch durch die engsten Gassen in der Bruchsaler Innenstadt und auf engen Pfaden auf den Michaelsberg gelenkt. Ihm war ein herzlicher Applaus sicher.

Besonderer Dank gilt dem Ehepaar Doris und Rainer Ehrhardt und dem Team des Pfarrbüros, die diesen Tag mit viel Einsatz liebevoll geplant und vorbereitet haben.

Kpl. Stefan Häußler
Bilder: eigene Quellen

Informationen und Termine



St. Elisabethenverein e.V. Bad Bergzabern

Am 29. April 2025 fand die Mitgliederversammlung des St. Elisabethenverein e.V. Bad Bergzabern im Edith-Stein-Haus statt.

Der Vorsitzende Bruno Kühn eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden, sowie Herrn Kaplan Stefan Häußler als Nachfolger des verstorbenen Pfarrers Dr. Dominik Schindler im Vorstand. Ebenso hieß er Herrn Pfarrer Hans Meigel als Referenten willkommen.

Zunächst folgten die Berichte des Vorstandes, der Kassenführerin und der Kassenprüfer.

Der Vorsitzende teilte das Informationsblatt „*Informationen zur Pflegeversicherung ab 2025*“ an die Anwesenden aus und erläuterte es. Hierbei geht um die praktikablere Handhabung dieser Leistungen und des „Gemeinsamen Jahresbetrages“ der Verhinderungs- und Kurzzeitpflege. Das Informationsblatt wird auf der Homepage der Pfarrei eingestellt (www.pfarrei-bad-bergzabern.de).

Weiter informierte der Vorsitzende über die Hilfestellung zu Pflegefragen durch den Pflegestützpunkt, der unter der Trägerschaft der Ök. Sozialstation steht.

Die Adresse ist: Bad Bergzabern, Weinstraße 8, Tel: 06343-6100852.

Der St. Elisabethenverein -wie der Diakonissenverein und beide Kirchengemeinden sind Mitglieder der Ökumenischen Sozialstation Annweiler-Bad Bergzabern.

Frau Monika Westphal stellte die Einnahmen und Ausgaben aus 2024 vor. Der aktuelle Mitgliederstand betrug 248 Mitglieder;

Anschließend bestand die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Kassenführung und die Belege. In seinem Vortrag sprach Herr Pfarrer Hans Meigel zu dem Thema: „Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende. Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung“

Er stellte Aspekte und Hilfemöglichkeiten der Unterstützung und Hilfen vor. Anschließend wurde festgehalten, dieses umfangreiche Thema zu vertiefen und dafür im Herbst 2025 einen „Letzte Hilfe-Kurs“ zu planen, der von Pfarrer Meigel in Kooperation mit seiner protestantischen Kollegin durchgeführt werden wird. Der St. Elisabethenverein erklärt sich zur Trägerschaft bereit. Zum Abschluss seines Referates trug er ein Gebet vor, das ebenfalls auf der Homepage der Pfarrei hinterlegt wird.

Termine von Veranstaltungen in 2025 im Edith-Stein-Haus:

Am **5. Juni 2025 um 19 Uhr:** Vortrag mit dem Thema

„Umgang mit demenzkranken Menschen“ (Referentin ist Frau Sonja Damm).

Am **18. September 2025 um 19 Uhr:** Vortrag mit Frau C. Gruß vom SKFM (Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer) mit dem Thema:

„Vorsorgende Verfügungen: Vorsorgevollmacht, Patienten-, und Betreuungsverfügung“

Wer handelt für mich, wenn ich aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalles dazu selbst nicht mehr in der Lage bin? Wie kann ich vorsorgen, dass mein Wille auch in dieser Situation noch umgesetzt wird? Bei dieser Veranstaltung werden Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung vorgestellt und gegenübergestellt. Ihnen wird aufgezeigt, was sie bei der

Erstellung dieser Dokumente beachten müssen, was sie damit regeln können und wann welche Verfügung greift. Evtl. wird das Angebot der *Gemeindeschwester Plus* vorgestellt.

Bruno Kühn, Vorsitzender des St. Elisabethenvereins Bad Bergzabern

Vortrag zum Thema „Demenz“ am 05.06.2025

Herzliche Einladung!

In Kooperation mit dem SKFM-Südliche Weinstraße veranstaltet der St. Elisabethenverein Bad Bergzabern einen Vortrag am 5. Juni 2025 um 19:00 Uhr im Edith-Stein Haus in Bad Bergzabern mit folgendem Thema:

„Umgang mit demenzkranken Menschen. Was müssen wir beachten?“

Referentin ist Frau Sonja Damm (Schwerpunktstelle Demenz-Beratung).

Neben den Mitgliedern des Vereins sind auch Gäste herzlich willkommen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Hr. Bruno Kühn, Mail: brunokuehn@gmx.de

Bruno Kühn, 1. Vorsitzender

Wallfahrtsgottesdienst am Pfingstmontag, 09.06.2025 auf den Kolmerberg



16:00 Uhr Wallfahrtsamt in der Kapelle.

Zum Wallfahrtsgottesdienst am Pfingstmontag am 09.06.2025, 16:00 Uhr in der Kapelle sind Sie herzlich einladen!

Zelebrent wird Pfarrer Arendt sein, der schon seit einigen Jahren an Pfingsten den Pfingstmontagsgottesdienst mit uns feiert.

Wallfahrt 2024

Bild: eigene Quelle

Vorschau für weitere Wallfahrtstermine in 2025

Mariae Heimsuchung 06.07.2025 – 10:30 Uhr,

Fest Kreuzerhöhung 14.09.2025 – 10:30 Uhr



VORANKÜNDIGUNG –

Helle Nacht 2025

am 05.07.2025 in Bad Bergzabern, St. Martin

Wir sind wieder dabei!





Lobt und preist meinen Herrn,
sagt ihm Dank
und dient ihm in Demut.

Franz von Assisi

Schlussvers des Sonnengesang 1226

25-jähriges Priesterjubiläum von Pfr. Hans Meigel

Am 17. Juni 2000 weihte Bischof Dr. Anton Schlembach im Dom zu Speyer sechs Männer zu Priestern. Darunter den aus Busenberg stammenden Krankenpfleger Hans Meigel. Nach Stationen in den Pfarreien Rodalben, Bad Dürkheim, Germersheim, Eschbach und Klingenmünster, sowie in der Klinikseelsorge im Pfalzkrankenhaus und in Speyer ist er seit dem 1. September 2023 als Klinikseelsorger der BioMed Klinik sowie der Edith-Stein-Klinik und als Mitarbeiter des Pastoralteams der Pfarrei Hl. Edith Stein in Bad Bergzabern tätig. Nun darf er dankbar auf 25 Priesterjahre zurückblicken.



Foto: Hans Meigel (privat)

Am Jahrestag der Priesterweihe am **Dienstag, 17. Juni um 18 Uhr** feiert Pfarrer Meigel mit der Gemeinde in der **Pfarrkirche St. Martin in Bad Bergzabern** eine einfache Dankmesse. Zur Mitfeier sind alle herzlich eingeladen.. Anschließend gibt es eine kleine Begegnung im Pfarrhof bei einem Glas „Freundschaftswein“.

Den Dankgottesdienst in seiner Heimatkirche St. Jakobus in Busenberg feiert Pfarrer Meigel am Samstag, 23. August um 16:00 Uhr. Auch dort ist anschließend auf dem Kirchenvorplatz eine kleine Begegnung bei einem Glas „Freundschaftswein“.

Zum Primizbild des Neupriesters Hans Meigel am 17. Juni 2000

*Bild: **Der Christus von Weißenburg** (um 1040) Altes Buntglasfenster aus der Abteikirche St. Peter und Paul in Wissembourg, das den Kopf Christi darstellt.*

*Text: **Sonnengesang des Franz von Assisi** (1225) Der Primizspruch von Pfr. Hans Meigel „Lobt und preist meinen Herrn, sagt ihm Dank und dient ihm in Demut.“ ist dem Schlussvers des Sonnengesang des Hl. Franz von Assisi entnommen.*

Für uns ein Grund zum Feiern

UNSERE KITA WIRD 125 JAHRE

Sonntag 15. Juni 2025

Unser Festprogramm:

10:30 Uhr Familiengottesdienst

12:00 Uhr Festreden & Aufführungen

ab 13:00 Uhr Flammkuchen, Currywurst,
Bratwurst, Pommes und Getränke

Kaffee & Kuchen



Kunterbuntes Programm:

Glitzertattoos - Luftballonmodellage -
Fotobox - Zauberin Zamperini -
Glücksrad - Candybar - und mehr

Das Fest endet um 17 Uhr

Weinstraße 38, 76887 Bad Bergzabern



125. JAHRE KATH. KINDERGARTEN
ST. MARTIN

JUBILÄUMS

DJ Jen

PARTY

DJ JEN ab 21 Uhr

DRINKS
FLAMMKUCHEN

13. Juni 2025 | 18 - 24 Uhr

Außengelände Kath. Kindergarten St. Martin

e.V. Förderverein Kita St. Martin

WERBEKUNST

Lobpreisandacht zu Pfingsten



Einladung zur ökumenischen Lobpreisandacht

am Pfingstmontag, 9. Juni 2025
um 18.00 Uhr

Kath. Pfarrkirche St. Ulrich, Kapsweyer



PFARREI
HL. EDITH STEIN
UND BERGJABERN



Gunturhilfe e.V. - Dankeswort – Hilfe, die weiterwächst

Liebe Spenderinnen und Spender,

mit großer Freude und aufrichtigem Dank darf ich mich bei Ihnen allen für **Ihre treue Unterstützung und Ihre großzügigen Spenden bedanken.**

Durch Ihre Hilfe konnte in meiner **Heimatsdorf Atmakur (St. Martin Schule, Indien)** viel Gutes bewirkt werden – besonders für die Kinder, die dort oft unter schwierigen Bedingungen leben. Ihre Spenden haben geholfen, sie mit **Schulmaterial, Kleidung, Mahlzeiten und medizinischer Grundversorgung zu unterstützen.**



Und nun gibt es eine wunderbare Entwicklung: Ab dem kommenden Schuljahr im Juni wird die Schule, die bisher rund 242 Schülerinnen und Schüler zählte, auf über 400 Kinder anwachsen – **vom Kindergarten bis zur 10. Klasse!** Das ist ein großer Schritt und zeigt: **Ihre Hilfe trägt Früchte.** Kinder bekommen eine Perspektive. Familien schöpfen Hoffnung. Bildung verändert Leben. Was hier geschieht, ist mehr als ein soziales Projekt – **es ist gelebte Nächstenliebe,** die Grenzen überwindet. **Sie schenken Zukunft, Würde und Freude.** Doch mit dem Wachstum wachsen auch die **Herausforderungen:** Die Kinder benötigen weiterhin Unterstützung-unter anderem für,

*** zusätzliche Schulmöbel und Lehrmittel,**
***eine einfache Mittagsverpflegung, *Hygieneartikel und Kleidung,**
***sowie den Ausbau von Klassenräumen und sanitären Anlagen usw.**
Ich bitte Sie herzlich: Helfen Sie mit, dass auch diese nächsten Schritte möglich werden. Jeder Beitrag-ob groß oder klein-macht einen Unterschied.
Im Namen aller Kinder, Lehrerinnen und Lehrer, Familien und Verantwortlichen vor Ort: Ein herzliches Vergelt's Gott! Gott segne Sie für Ihre Großherzigkeit.

*** zusätzliche Schulmöbel und Lehrmittel,**

***eine einfache Mittagsverpflegung, *Hygieneartikel und Kleidung,**

***sowie den Ausbau von Klassenräumen und sanitären Anlagen usw.**

Ich bitte Sie herzlich: Helfen Sie mit, dass auch diese nächsten Schritte möglich werden. Jeder Beitrag-ob groß oder klein-macht einen Unterschied.

Im Namen aller Kinder, Lehrerinnen und Lehrer, Familien und Verantwortlichen vor Ort: Ein herzliches Vergelt's Gott! Gott segne Sie für Ihre Großherzigkeit.

Mit bewegtem Herzen

Ihr Kaplan Beerla & Gunturhilfe e.V

Einladung zur Rundreise nach Indien mit Besuch der St. Martin - Schule in Atmakur

Liebe Freunde in Christus,

ich lade euch herzlich ein, mich auf eine ganz besondere Reise nach Indien zu begleiten – **vom 2. bis 12. Januar 2026.** Diese elftägige Reise kombiniert faszinierende Kulturerlebnisse, mit einen persönlichen Einblick in mein Heimatsdorf Atmakur. Highlight der Reise ist der Besuch der St. Martin Schule mit Einblicken in der Projektfortschritt.

Reiseprogramm (vorläufig): Rundreise durch das Goldene Dreieck

Delhi – lebendige Hauptstadt mit kolonialem Erbe und modernen Vierteln

Agra – mit dem weltberühmten Taj Mahal

Jaipur – die „rosarote Stadt“ mit Palästen und traditioneller Kultur
Hyderabad - Kulinarisches Zentrum Südindiens

Besuch unserer Schule vor Ort; Begegnung mit Kindern, Lehrkräften und Familien; Einblicke in das Leben und die Projekte meiner Heimatgemeinde. Besuch in **Atmakur und Guntur** (Heilige Messe in unserer Heimat auf unserer Sprache Telugu)

Diese Reise soll nicht nur ein kulturelles und landschaftliches Erlebnis sein, sondern auch eine Gelegenheit zum Austausch und zum persönlichen Engagement. Ich freue mich sehr, euch meine Wurzeln zeigen zu dürfen!

Ich freue mich über eure Rückmeldung und Interesse! Weitere Informationen zu Kosten, Flügen und Organisation folgen bei konkretem Interesse.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Kaplan Rayapa Beerla

Papst Franziskus (1936–2025)

Bild eigene Quelle, Kirche in Steinfeld



„VON TIEFER DANKBARKEIT FÜR EIN FRUCHTBARES PONTIFIKAT ERFÜLLT, NEHMEN WIR ABSCHIED VON UNSEREM VEREHRTEN UND GELIEBTEN PAPST FRANZISKUS. SEIN ERBE UND AUFTRAG BLEIBEN IN UNSEREN HERZEN LEBENDIG. GOTT, DER HERR ÜBER LEBEN UND TOD IST, SCHENKE SEINEM DIENER PAPST FRANZISKUS DAS EWIGE LEBEN UND EWIGE FREUDE.

WIR BETEN FÜR DEN VERSTORBENEN UND EMPFEHLEN IHN DER BARMHERZIGKEIT GOTTES.“

Aus dem Nachruf von Bischof Dr. Georg Bätzing,
Deutsche Bischofskonferenz

Zur Wahl Papst Leos XIV.

Unerwartet schnell haben die Kardinäle schon am zweiten Tag des Konklaves (im 4. Wahlgang) am 8. Mai 2025 einen neuen Papst gewählt. Noch überraschender war und ist für die allermeisten, dass der US-Amerikaner Robert Francis Prevost OSA zum Nachfolger von Papst Franziskus und zum 267. Papst gewählt wurde. Und eine kleine dritte Überraschung war der Name, den sich der neue Papst gewählt hat: Leo XIV.



Papst Leo XIV. wurde am 14. September 1955 in Chicago geboren. Nach einem Studium der Mathematik und der Philosophie trat er 1977 dem Augustinerorden bei und wurde nach einem Studium der Theologie 1982 zum Priester geweiht. Seit 1985 wirkte er als Missionar in Peru, bevor er 2001 zum Generalprior seines Ordens gewählt wurde und dieses Amt bis 2013 in Rom ausübte. 2014 ernannte ihn Papst Franziskus erst zum Apostolischen Administrator des Bistums Chiclayo in Peru, 2015 zum Bischof der Diözese. Bischof Prevost nahm im gleichen Jahr auch die peruanische Staatsbürgerschaft an. 2023 ernannte ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe und später im Jahr auch zum Kardinal. Soweit in aller Kürze die Fakten. Was kann die Kirche von Papst Leo XIV. erwarten? Einige erste Überlegungen:

Frieden: Der neu gewählte Papst begann seine Ansprache mit dem Friedensgruß, mit dem der Auferstandene seine Jünger begrüßte: Der Friede sei mit euch allen. Leo XIV. fuhr fort: „Ich hoffe, dass dieser Friedensgruß alle Völker und alle Menschen erreicht.“ Es sei „ein unbewaffneter und entwaffnender Friede“, so der neue Papst weiter.

Soziallehre: Mit der Wahl seines Papstnamens knüpft Kardinal Prevost an Papst Leo XIII. (1810–1903, 256. Papst der Kirche 1878–1903) an. Papst Leo XIII. gilt als politischer Papst und ist Verfasser der ersten Sozialzyklika der katholischen Kirche „Rerum novarum“ 1891; wegen seiner Anteilnahme an sozialen Fragen wurde er mit dem Attribut „Arbeiterpapst“ und dem Beinamen „der Soziale“ bekannt.

Mission: In einem Kurzinterview, das am Wahlabend öfters im Fernsehen zu sehen war, sagte der damalige Kardinal Prevost von sich, dass er zeitlebens ein Missionar gewesen sei. Das zeigt auch sein Werdegang, insbesondere sein langjähriges Wirken in Peru. In seiner kurzen Ansprache sagte Leo XIV.: „Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, den Frieden und

die Gerechtigkeit ohne Furcht suchen. Wir wollen gemeinsam als Missionare unterwegs sein.“

Kontinuität: Ebenfalls sprach Papst Leo XIV. in seiner Ansprache mehrmals mit sehr liebevollen Worten von seinem Vorgänger Papst Franziskus. Auch die Wahl des Papstnamens und sein bescheidenes Auftreten zeigen an, dass der neue Papst sich dem Erbe Franziskus' verpflichtet fühlt. Im Herbst letzten Jahres sagte Kardinal Prevost: *„Wie Papst Franziskus uns immer wieder in Erinnerung gerufen hat, ist ein Bischof berufen, um zu dienen. Seine Autorität ist der Dienst. Er soll kein kleiner Prinz sein, der in seinem Reich sitzt.“*

Globalität: Ein US-Amerikaner, der viele Jahre in Peru und in Italien gewirkt hat, der neben der amerikanischen Staatsbürgerschaft auch die peruanische besitzt, der mehrere Sprachen fließend spricht – Papst Leo XIV. könnte zu einem Brückenbauer zwischen verschiedenen Kulturen und Kirchenregionen werden. Als Augustinermönch ist er es gewohnt, den Glauben in Gemeinschaft zu leben.

Kurzum: Die Wahl von Kardinal Robert Francis Prevost zu Papst Leo XIV. ist eine spannende Wahl, die Anlass zur Freude und zu großer Hoffnung ist. Bitten wir Gott um seinen Schutz und seinen Segen für unseren neuen Papst.

Text und Bild: Image



Gebet für den neuen Papst Leo XIV.

Herr Jesus Christus,
du bist der gute Hirte.
Du führst deine Kirche durch die Zeiten.
Wir bitten dich für unseren neuen Papst
Leo XIV.
Segne ihn in seinem Hirtendienst.
Stärke ihn bei seiner großen Aufgabe.
Schenke ihm deinen Heiligen Geist.
Sei auf seinen Lippen, wenn er dein Wort
verkündigt und lehrt.
Sei in seinen Werken, wenn er Menschen
aller Gruppen und Völker begegnet,
ermahnt und stärkt.

Sei in seinem Herzen, damit er es versteht, die Kirche in Liebe und Treue zu führen.
Lass uns, dein Volk, unterwegs bleiben als Pilger der Hoffnung.
Lass alle Menschen guten Willens zusammenwachsen zu einer Familie.
Behüte unseren Papst und alle, die du berufen hast,
die Frohe Botschaft zu verkünden und mitzubauen an deinem Reich.
Herr, göttlicher Hirte, du gehst mit uns und bleibst bei uns – in Zeit und Ewigkeit.
Amen.

Quelle: Kirche in Not

Aus den Gemeinden

Bad Bergzabern, St. Martin – Pleisweiler-Oberhofen, Apostel Simon u. Judas Th.

Pfarrbriefausträger/in gesucht

Für Bad Bergzabern sind wir auf der Suche nach weiterer Unterstützung beim Pfarrbrief austragen, wenn möglich ab sofort in folgenden Straßen: Saarstraße, Zikadenweg, Pfalzfragenstraße und der Neubergstraße. Der Pfarrbrief erscheint 10 x pro Jahr (Juli/August und Dezember/Januar in Doppelausgabe) zum Monatsende für den kommenden Monat. Wer kann uns unterstützen? Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter 06343-9375665. Herzlichen Dank.

Das Pfarrbüroteam

Herzliche Einladung zu unserem Kindergartenjubiläum

Die Kita St. Martin gibt es schon 125 Jahre in Bad Bergzabern. Daher feiern wir am Freitag 13.06.2025 ab 18:00 Uhr. Um 19:00 Uhr geht es los für alle Kindergartenkinder mit Karaoke und ab 21:00 Uhr kommt DJ JEN. Es sind alle eingeladen, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns, wenn viele ehemalige Kindergartenkinder zum Fest kommen.

Sonntags 15.06.2025 beginnen wir unser Jubiläum mit einem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr in der Kirche St. Martin.

Ab 12:00 Uhr Festreden und Aufführung, ab 13:00 Uhr Mittagessen. Es gibt ein Kunterbuntes Programm mit Fotobox, Glücksrad, Candybar, Glitzertatoos, Zauberin Zamperini und vielem mehr.

Bitte beachten Sie, dass ab Freitag 13.06.2025 bis Sonntag 15.06.2025 der Parkplatz hinter der Kirche gesperrt ist.



Kindergarten St. Martin

Fronleichnam in Bad Bergzabern

Das feierliche Hochamt am Fronleichnamstag am 19.06.2025 beginnt um **10:00 Uhr** in der St. Martinskirche.

An Fronleichnam ist es Brauch, unseren Glauben, dass Jesus Christus selbst unter uns ist, zu bezeugen.

Die Prozession führt durch **Königstraße und Marktstraße mit Altären** für die Prozession **am Schloss, vor der Marktkirche und vor der St. Martinskirche**. Wir bitten um Blumen und Blüten für unsere Blumenteppeiche.

Bitte legen Sie Ihre Blumenspenden am Mittwochabend vor der Sakristei ab.

Bitte denken Sie daran, Häuser und Fenster entlang des Prozessionsweges zu schmücken.



Glaube und Feiern gehören zusammen: Nach einem Abschluss in der St. Martinskirche wird als Reunion im und um das Edith-Stein-Haus das traditionelle Gemeindefest der St. Martinsgemeinde gefeiert.



Und nicht zuletzt bitten wir um Kuchen und Salatspenden, die vor dem Hochamt im Edith-Stein-Haus abgegeben werden können. In die Listen (zur besseren Planung) können Sie sich ab Anfang Juni nach den Gottesdiensten eintragen.

Doris Ehrhardt, GA BZA

Kaffeekränzel im Juni



Das Kaffeekränzel findet am Donnerstag, 26.06.2025 um 15:00 Uhr im ESH statt

Mitgestaltet wird es mit einem „Gesprächsimpuls“ von unserer Pastoralreferentin Nina Bender

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Eine Initiative unserer Pfarrei und „Frauen miteinander“

Frauen miteinander

- | | |
|------------|--|
| 05.06.2025 | Teeabend mit eigener Handarbeit |
| 18.06.2025 | Blumen sammeln für den Blumenteppeich für Fronleichnam |
| 19.06.2025 | 7:00 Uhr Teppich legen vor der Kirche |



Ansprechpartner: Elke Klimt 06343-7520 und Ulrike Koch-Sarter 06343-5105
Frauen miteinander

Die Bergzaberner Tafel

Ausgabe: Jeden Donnerstag ab 13:00 Uhr in der Kettengasse 10, Bad Bergzabern

Kleiderkammer

Weinstraße 38, Bad Bergzabern - bitte beachten Sie die Aushänge an der Tür.



Flohmarkt zugunsten Brasilien, Indien und Togo

Der Flohmarkt ist jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 12:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Kontakt: Daniela Imhoff, Tel.: 06343-4387 und
Britta Fröbrich, Tel.: 06343-9249669

Birkenhördt, St. Gallus – Blankenborn, St. Bartholomäus

Kirchenchor St. Gallus

Die Chorproben in Birkenhördt finden regelmäßig donnerstags um 19:30 Uhr statt. Wir freuen uns über alle, die mitsingen möchten.



Fronleichnam in Birkenhördt

am Donnerstag, den 19.06.2025 um 10:00 Uhr feierliches Hochamt in der Kirche St. Gallus mit anschließender Prozession mit dem Kirchenchor St. Gallus und dem Blasorchester Birkenhördt ziehen wir vorbei an 3 Altären.

Auch in diesem Jahr benötigen wir wieder eure Mithilfe beim Blumen sammeln zum Legen der Blumenteppeiche. Wenn Ihr in eurem Garten Blumen habt, meldet Euch bei uns, wir pflücken und holen die Blüten auch gerne ab. Unterstützen könnt Ihr uns auch am Vorabend beim Auf- und Abbau der Altäre und beim Einrichten der Küche und Halle.

Im Anschluss an das feierliche Hochamt mit Prozession treffen wir uns zur Reunionsfeier im Dorfgemeinschaftshaus. Wir bieten Indisches Essen und eine Kaffee- und Kuchentafel an. Die Spenden für das Mittagessen kommen dem Projekt von Kaplan Beerla und die Erlöse von den Getränken und Kaffee und Kuchen unserer Kirchenstiftung St. Gallus zu-gute.

Wer bei uns mithelfen möchte ist herzlich eingeladen. Es wäre schön, wenn alle Ihre Kirchenfahne weiß/gelb oder aus Verbundenheit die Gemeindefahne zum Fest hissen würden.

Birgit Ehrhardt für die Gemeinde St. Gallus
Tel.: 06343/61139

Dörrenbach, St. Martin

Messintentionen

Ämter können bei Frau Jüscke oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern bestellt werden.

Pflege Kolmerberg

Das „Putzteam“ für den Kolmerberg sucht für „Putzaktionen“ rund um und in der Kapelle unterm Jahr tatkräftige Unterstützung. Bitte melden Sie sich gerne bei Frau Jüscke – Tel. 06343-8267 (Termine werden unterm Jahr abgesprochen)

Böllenborn, Mariä Geburt

Messtipendien

Messtipendien können gerne auch telefonisch im Pfarrbüro bestellt werden.

Kapsweyer, St. Ulrich

Friedensgebet

Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr sind Sie eingeladen, gemeinsam den Rosenkranz für den Frieden zu beten.

Schweigen-Rechtenbach, St. Sebastian

Messintentionen

Messstipendien für Ihre verstorbenen Angehörigen können gerne auch telefonisch im Pfarrbüro bestellt werden.

Schweighofen, St. Laurentius

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte bei Herrn Werner Deubel, Tel. 06342-7364, oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern.



Messintentionen

Ämter können bei Frau Wille oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern bestellt werden.

Fronleichnamsprozession in Schweighofen

am 19.06. um 10:00 Uhr

Der Weg geht von Kirche-Kirchstraße-Friedhofstraße-Schulstraße-Hauptstraße bis zur Kirche.

Steinfeld, St. Leodegar – Niederrotterbach, St. Nikolaus

„Gedenk-Konzert Karl Werner Beisel“ am 01.06.2025, 17:00 Uhr

Am 1. Juni findet in St. Leodegar um 17:00 Uhr ein großes "Gedenk-Konzert Karl Werner Beisel" mit einem der besten Chöre Deutschlands, **dem Maulbronner Kammerchor**, statt.

Karl Werner Beisel war ein großer Gönner unserer „Musiktage Südpfalz“, die wir vor Ort alle kennen und schätzen. Er hat unserer Kirche hier in Steinfeld auch durch Spenden für die Orgelrenovierung sehr geholfen.



Peter Kusenbach, Vorsitzender Musiktage Südpfalz
Foto: www.maulbronner-kammerchor.de

Musiktage Südpfalz präsentiert „Violine trifft Klavier“

Die jungen Violin Virtuosen Leander Hennes und Laurens Jesper Resch in St. Leodegar Steinfeld

Am 29. Juni findet um 18:00 Uhr in der kath. Kirche St. Leodegar in Steinfeld ein "Klassik Live" Konzert mit dem Titel "Eine Reise durch die Zeit" mit den beiden jungen Nachwuchs Violinisten Leander Hennes und Laurens Jesper Resch statt. Bei Klassik live wird Sie der 15-jährige Leander Hennes Resch und sein 11-jähriger Bruder

Laurens Jesper mit ihren Violinen bei Werken von Bach, Brahms, Tartini, Paganini, Wieniawski und Waxman mit auf eine Reise durch die Zeit der klassischen Musik nehmen. Begleitet werden sie hierbei am Klavier von der Pianistin und Dozentin der Musikhochschule Karlsruhe, Frau Nargiza Alimova.

Im März diesen Jahres vertraten sie unsere Region beim Landeswettbewerb Jugend musiziert in Mainz und wurden beide mit einem 1. Preis ausgezeichnet.

Leander Hennes Resch erhielt im Alter von fünf Jahren seinen ersten Geigenunterricht an der Kreismusikschule Südliche Weinstraße. Mittlerweile wird er von Herrn Mischa Kibardin in Frankfurt an der Geige ausgebildet. Im Alter von sieben Jahren gab er sein Debüt mit dem Kammerorchester Wissembourg und dem Frühling aus den Vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi. s Quartett.

Leander Hennes wurde bei einer Vielzahl nationaler und internationaler Wettbewerbe mit Preisen und Spezialpreisen ausgezeichnet, so erhielt er u.a. den 1. Premio Assoluto bei der 4. Domenico Savino International Music Competition in Italien, den Absolute First Prize bei der Suiss International Music Competition, den 1. Preis bei der 13. Savshinsky International Music Competition in St. Petersburg, den 1. Preis bei der String Competition Online in Polen sowie 1. Preise und Spezialpreise bei der Opus International Competition in Polen, der Georges Bizet International Music Competition in England und den American Classical Music Awards in New York. in New York.

Der Eintritt zu ihrem Konzert am 29.06.2025, 18:00 Uhr, in Steinfeld ist frei.

Herzliche Einladung!

Peter Kusenbach, Vorsitzender Musiktag Südpfalz

Pilger-Flugreise zum Heiligen Jahr nach Rom

Vom 21.10. bis 25.10.2025 (Heiliges Jahr) reisen die Kirchenchöre St. Leodegar Steinfeld und St. Laurentius aus Schweighofen zur einer Pilger-Flugreise nach Rom.

Da noch einige Plätze frei sind, können sich weitere Interessierte bei Peter Kusenbach melden.

Weitere Informationen können auch gerne bei "Friedmann Reisen" (Tel. 06342/234) in Schweighofen erfragt werden.



Peter Kusenbach

Tel.: 06340/918250 E-Mail: Kusenbach@t-online.de Mobil: 0172 5239645

Bild: www.dbk.de/themen/heiliges-jahr-2025/ueber-das-heilige-jahr

Nachruf Schwester Wiltrud Vogel

Am Gründonnerstag den 17. April 2025 verstarb die Steinfelder Ordensschwester Wiltrud Vogel im Alter von 82 Jahren. Im Jahr 1961 legte Hildegard Vogel, wie sie mit bürgerlichen Namen hieß, ihre Profess im Institut St. Dominikus, dem Mutterhaus der Dominikanerinnen in Speyer, ab. Nach einem betriebswirtschaftlichen Studium wurde sie 1982 für ein Jahr nach Akwatia/Ghana auf eine Missionsstation dem ein Krankenhaus angeschlossen war,

entsendet. Das St. Dominic Hospital wurde mit 20 Betten 1962 von den Dominikanerinnen eingerichtet und die ersten vier Ordensschwestern bildeten die Grundlage der heutigen Klinik mit über 350 Betten und 600 Mitarbeitenden. (www.sdhakwatia.org/history/)

Von der Not der Bevölkerung aber auch deren Dankbarkeit für die Hilfe und medizinische Unterstützung war sie offensichtlich so beeindruckt, dass Schwester Wiltrud nach weiterer Vorbereitung sich für den Gang in die Mission entschied. Von 1986 bis 2011 war sie dann mit 19 Mitschwestern durchgehend in Ghana tätig und mit der Verwaltung des Krankenhauses, welches eine immer wichtigere Bedeutung für die Landbevölkerung bekam, tätig. 2012 übergab der Orden die Leitung der Missionsstation an das Bistum in der Hauptstadt Accra. Die Unterstützung durch das Ordenshaus blieb jedoch weiter eine wichtige Aufgabe.



Noch im März 2025 hat die KAB Steinfeld eine Kleidersammlung zugunsten des Missionskrankenhauses in Akwatia/Ghana durchgeführt. Mit der regelmäßigen Unterstützung durch die KAB konnten notwendige Erweiterungen durchgeführt und technische Verbesserungen wie Brunnen oder ärztliche Untersuchungsgeräte angeschafft werden.

Mit Dankbarkeit und großem Respekt blickt die KAB auf das Lebenswerk von Schwester Wiltrud Vogel und wird auch zukünftig das Krankenhaus in Akwatia/Ghana unterstützen.

Markus Glaser

Aus Bistum und Weltkirche



Gebetsanliegen des PAPSTES im Juni

Dass die Welt im Mitgefühl wachse

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

Veröffentlichung der Aufarbeitungsstudie "Sexueller Missbrauch im Bistum Speyer"



Informationen und Kontaktdaten des Bistums:

<https://www.bistum-speyer.de/rat-und-hilfe/hilfe-bei-sexuellem-missbrauch/aktuelles-zur-aufarbeitungsstudie/>

Weitere Fragen können an aufarbeitung@bistum-speyer.de gerichtet werden.

UNTERSUCHUNGSANSPRECHPERSONEN

Heike Jockisch und Gabriele Obereicher
E-Mail: ansprechperson@bistum-speyer.de Telefon: 06232/102-545

NEBENSCHULENBEREICH UND KONRAT

Hanna Wachter
E-Mail: intervention@bistum-speyer.de Telefon: 06232 102-196

BETROFFENENBEIRAT

E-Mail: betroffenenbeirat-speyer@gmx.de
Hilfetelefon: 0151 44668058 (montags bis freitags von 17 bis 19 Uhr, sonst AB)

FÜR BERUFLICHE, DESKUNDIGER KANDEKREISE UND VON FRAUEN

SOS Kinderdorf Kaiserslautern e.V. (auch für Erwachsene!)
<https://www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-kaiserslautern>
Telefon 0631 316440

Plätze frei auf der Orgelbank und am Dirigierpult

***Wer Orgelspiel oder Chorleitung erlernen möchte,
ist am Bischöflichen Kirchen-musikalischen
Institut im Bistum Speyer genau richtig.***

Drei verschiedene Ausbildungsgänge, die man neben Schule oder Beruf besuchen kann, hat das Institut zu bieten: Wer in das Orgel- und Klavierspiel einsteigen möchte, besucht den **Grundkurs**, der an 14 Unterrichtsorten im Bistum angeboten wird. Wer Organist und/oder Chorleiter im Nebenberuf werden möchte, besucht den **D-Kurs** (2 Jahre) oder **C-Kurs** (3 Jahre) und bekommt darüber hinaus Einblicke in die Welt der Kirchenmusik in Fächern wie z.B. Musiktheorie, Liturgiegesang oder Popularkirchenmusik.



Weitere Infos zu Kontaktpersonen, Ortsangaben und Zeiten erhalten Sie unter www.bki-speyer.de oder Tel.: 06232/10093-20.

Caritas-Sammlung für „Ferien in der Heimat“ von 26. Mai bis 4. Juni 2025

In der Diözese Speyer findet von 26. Mai bis 4. Juni 2025 die Caritas-Sammlung für die Ortsranderholungen und Kinderfreizeiten der Caritas-Zentren statt. Mit den Erlösen der Sammlung unterstützen wir Kinder, deren Familien das Geld fehlt, um gemeinsam Urlaub zu machen.

Wenn Sie die Arbeit der Caritas-Zentren unterstützen wollen, spenden Sie bitte an

Kontoinhaber: Caritasverband f.d. Diözese Speyer e.V.

IBAN: DE38 7509 0300 7000 0508 06

BIC: GENODEF1M05 (Liga-Bank Regensburg)

Der Caritasverband Speyer bedankt sich bei allen, die die Caritas-Zentren durch ihre Spende unterstützen.



Broschüren und Spendentüten liegen in Ihren Kirchen aus zum Mitnehmen!



Liebe FKB-Freunde,

unser Kontaktpartner, Berater, Steyler Missionar und lieber Freund Marian Schwark wurde ausgezeichnet von Herrn Faure Essossimna Gnassingbe, dem Präsidenten von Togo. Marian: „Ich bin dekoriert worden von der Regierung und bin jetzt **Officier de l'ordre du Mono de la République du Togo**“.



Dieser Orden ist eine Anerkennung für die Werke einer große Persönlichkeit, die durch ihr Engagement und ihren Rat einen Teil des Lebens in den Dienst der Nation stellte. Diesen Orden hat Pater Marian für all das wirklich verdient, was er in Togo schon bewirkt hat.

Pater Marian hat nicht nur einen Orden bekommen, sondern er feiert in diesem Jahr auch sein 50. Priesterjubiläum und 50 Jahre Tätigkeit als Missionar in Togo. In Polen wurde er zum Priester geweiht und gleich als Missionar nach Togo geschickt. Mit seinen

Mitbrüder wird er im Juni in Polen sein 50. Priesterjubiläum, seine 50-jährige Missionsarbeit und die Rückkehr der Steyler, 1974, nach dem 1. Weltkrieg, feiern.

Im Juli besucht er uns in Bad Bergzabern



Die Steyler schicken seit 150 Jahre erfolgreich Missionare in die Welt. Sie arbeiten seit 27. 08.1892 im Süden von Togo. Der Norden war gesperrt. 1912 gingen sie, nachdem die Absperrung Nordtogos aufgehoben war, auch in den Norden. Die erste

Missionsstation war in Aledjo auf einem Bergplateau, das wir mit Pater Marian bei einem Tobogesuch 2022 besichtigten. Das Haus ist noch vorhanden und soll zum Jubiläum wieder hergerichtet werden. Man konnte bei der Besichtigung sich gut vorstellen, wie einfach die Missionare damals lebten.



1. Missionsstation in Aledjo. Am 10. Januar 1918, nach dem 1. Weltkrieg, wurden die SVD-Missionare deportiert und durften erst 1974 zurückkehren. Unser Kaplan Anton Klug war einer der ersten vier Missionare nach dem

2. Weltkrieg, die nach Togo gesandt wurden. Pater Marian Schwark kam Ende Oktober 1975 in Togo an. Seine erste Arbeitsstelle war in Guérin Kouka. Dort ließ er 2022, da die alte Kirche heruntergekommen war, aus Anlass zum Jubiläum, eine Kirche bauen, die 1.000 Besucher fasst. Bei unserem Besuch 2024 waren wir bei den drei Steylern in Guérin Kouka und konnten die Kirche besichtigen.



Links, Steyler aus Togo, Indien und Indonesien

Viele Missionare mussten aus gesundheitlichen Gründen, wie auch Pater Anton Klug, Togo verlassen oder wurden aus politischen Gründen vertrieben. So war 1977 Pater Marian einer der zwei verbliebenen SVD-Missionare.

Nach der Heimkehr von Pf. Anton Klug übernahm Marian die Verantwortung für OCDI, Caritas Togo und konnte so viele Aufbauprojekte verwirklichen. Er baute z.B. das Priesterseminar, das zurzeit über 150 Kandidaten beherbergt, organisierte Kirchenbauten, holte Katharinschwestern aus Polen, die inzwischen 3 Klöster mit Einheimischen betreiben und vieles mehr. Marian konnte Bücher



Missionsstation Kpalimé

füllen mit dem all dem, was er gefördert und bewegt hat. Jetzt ist er noch zusätzlich für alle SVD-ler in Togo und Benin verantwortlich (Büro in Lomé) und betreut in Kpalimé mit seinen Mitbrüdern die Gemeinden Hanyigba Duga und Todzi.

Wir wünschen Pater Marian zu seinem Jubiläum Gesundheit, viel Kraft für sein segensreiches und erfolgreiches Wirken und dazu Gottes Schutz und Segen.

Herzliche Grüße vom Fröhlichen Kunterbunt

Hans Erich Klein

Spenden:

AK Fröhliches Kunterbunt e.V.

Sparkasse SÜW, IBAN DE18 5485 0010 0026 0038 89

VR Bank SWW, IBAN DE11 5489 1300 0000 5005 00

Info/Kontakt:

06343-2266 www.fkb-bza.de info@fkb-bza.de

<https://www.facebook.com/FKB-Bad-Bergzabern-500102183819870/>

KATHOLISCHES PFARRAMT HEILIGE EDITH STEIN

Internet: www.pfarrei-bad-bergzabern.de

E-Mail: pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de

Sekretärinnen: Andrea Gnirß, Ulrike Kolb, Martina Weiland



Zentrales Pfarrbüro Bad Bergzabern

Weinstraße 38, 76887 Bad Bergzabern

Tel.: 06343 / 9375 664 – Andrea Gnirß Tel.: 06343 / 9350 824 – Martina Weiland

Tel.: 06343 / 9375 665 oder 0151/48 79 631 Ulrike Kolb Fax: 06343 / 9350 825

Öffnungszeiten:

Dienstags, donnerstags und freitags 09:00 – 11:00 Uhr, mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 26.06.2025 wegen Fortbildung geschlossen!

UNSER SEELSORGERTEAM:

Kaplan Stefan Häußler

Administrator

Tel.: 06343-93 75 664

Tel.: 0151 / 14 87 97 00

stefan.haeussler@bistum-speyer.de



Pastoralreferentin Nina Bender

Tel.: 06343 / 9375 118

Tel.: 0151 / 14 88 00 35

nina.bender@bistum-speyer.de

Pfarrer Hans Meigel

Kooperator und Klinikseelsorger

Tel.: 06343-93 75 664

Tel.: 0151/4 87 95 89

hans.meigel@bistum-speyer.de

Diakon Andreas Roth

Tel.: 0151 / 12 97 19 21

andreas.roth@bistum-speyer.de

Kaplan Rayapa Beerla

Tel.: 0151 / 1487 9677

rayapa.beerla@bistum-speyer.de

ZUR BEACHTUNG:

REDAKTIONSSCHLUSS

FÜR DIE

DOPPELAUSGABE

JULI/AUGUST

06.06.2025